

„Alpen meets modern - Ein neuer Anstrich für alte Traditionen“ nennt sich die Bühne für Inspiration, Intuition und Kreativität, auf die ein neu gestifteter Preis einlädt.

Mit sehr viel Freiheit können Musik- und Kunstschaffende alpenländischen Bräuchen und Traditionen mit ihren Ideen neue Ausdruckskraft verleihen. Das Thema soll vielfältig, bunt ausgestaltet und neu interpretieren werden. Eine hochkarätige und ambitionierte Star-Jury wartet auf überraschende Einsendungen.

Gestiftet wird der Preis erstmalig von der Unternehmerin für Landhausmoden Katy Küh-Volkenannt. *„Kreativ, gestalterisch, künstlerischer Ausdruck und der alpenländische Stil mit seiner modischen Vielfalt der Trachtenwelt haben viel gemeinsam.“*

Offenbar ist die Gründerin von alpenwahnsinn.de den erfolgreichen Traditionen nicht nur beruflich mit Begeisterung und wachen Augen begegnet: *„Warum nicht beidem zusammen eine prominente Bühne geben, um den „alten“ Traditionen einen modernen und jungen Ausdruck zu verleihen,“* so die Veranstalterin des Alpen Awards.

Worin besteht der Alpen-Award Kunstpreis?

Gesagt, Getan: Die Preis-Ausschreibung sieht vor, dass das Thema *„Verpasst den Traditionen einen neuen Anstrich!“* musikalisch oder anhand bildender Kunstformen interpretiert werden soll. Konkrete Wettbewerbsaufgabe ist es, sich mit klassischen Stilelemente aus dem alpinen Kulturraum auseinanderzusetzen und mit modernem Ideenreichtum neu und künstlerisch zu kommentieren. Die Ausdrucksweise ist dabei nicht eingeschränkt und kann von Video (Bewegtbild) über Zeichnungen und Fotoreportagen bis hin zur Bildhauerei reichen. Genauso sind auch musikalische Interpretation bis hin zu Rap, Techno-Beat oder Klanginstallationen möglich. Die Arbeiten müssen auf jeden Fall selbst erstellt sein und sollten sich möglichst nicht an Bestehendem anlehnen.

Wer kann am Wettbewerb teilnehmen und gewinnen?

Am **Alpen-Award Wettbewerb** können sich alle Interessierten, Einzelpersonen oder Gruppen aus den Teilnehmerländern beteiligen. Gezielt angesprochen werden auch Schulen, Vereine, Bands oder Bewegtbild-Künstler jeder Art. Der Fokus des Wettbewerbs liegt bei allen Musik- und Kunstinteressierten. Weiterführende Informationen stellt der Veranstalter unter www.alpenwahnsinn.de/award-2018 zur Verfügung.

Die Fachjury und die Teilnahme

In der Star-Jury wird die Veranstalterin Katy Küh-Volkenannt von bekannten Namen

unterstützt. Christina Paetsch hat Ihr Leben der Bildenden Künste gewidmet und lebt in Berlin. Ihre künstlerische Fotografie, Collagen und Installation sind seit den 90er Jahren in internationalen Ausstellungen vertreten. Vom Sprecher, Moderator, Schauspieler, Regisseur, Autor und Musikproduzent Rainer Maria Ehrhardt kennen Viele vor allem die Stimme. Dasselbe gilt für Jens May, der als beliebter Moderator von ANTENNE THÜRINGEN seit 2002 durch die Morgensendung und viele erfolgreiche Events führt. Dr. Philipp Ahner ist Professor für Musikpädagogik und Musikdidaktik im Kontext digitaler Medien und ist für zahlreiche Einrichtungen tätig.

Teilnehmer reichen Ihre Arbeiten **bis zum 31.10.2018** per E-Mail (award@alpenwahnsinn.de) ein.

Kurz-Notiz

Der Alpen Award 2018 ist ein mit insgesamt 10.000 € Preisgeld dotierter Musik- und Kunstpreis, der aktuell von alpenwahnsinn.de veranstaltet wird. Musik- und Kunstinteressierte werden dabei eingeladen alpenländische Traditionen und Stilelemente künstlerisch, modern zu interpretieren. Arbeiten zum Thema können **bis zum 31.10.2018** an award@alpenwahnsinn.de eingereicht werden. Die Preise vergibt eine Fachjury. Weitere Infos finden sich auf www.alpenwahnsinn.de/award-2018.

Kontakt: Alpenwahnsinn Onlineshop, Inhaber: Katy Kühn-Volkenannt, Osterlange 10, 99189 Elxleben, Telefon: 036201 - 5 84 42, Fax: 036201 - 5 84 43, award@alpenwahnsinn.de, www.alpenwahnsinn.de

